

Vereinsleben

Berlin. Erst buhen und pfeifen die eigenen Fans Bob Hanning gnadenlos aus, beschimpfen ihn sogar. Dann verspotten auch noch die mitgereisten Magdeburger Anhänger den mächtigen Vereinsboss der Füchse Berlin. Im ersten Handballbundesligaspiel nach dem Rauswurf von Sportvorstand Stefan Kretzschmar und Trainer Jaron Siewert wurden die Füchse beim 32:39 vom Titelrivalen SC Magdeburg vorgeführt. Zwischenzeitlich lag der Champions-League-Sieger von der Elbe sogar mit zwölf Toren vorn. Schuld am Debakel hat in den Augen der Fans nur einer: Geschäftsführer Hanning. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507870.handball-vereinsleben.html>